

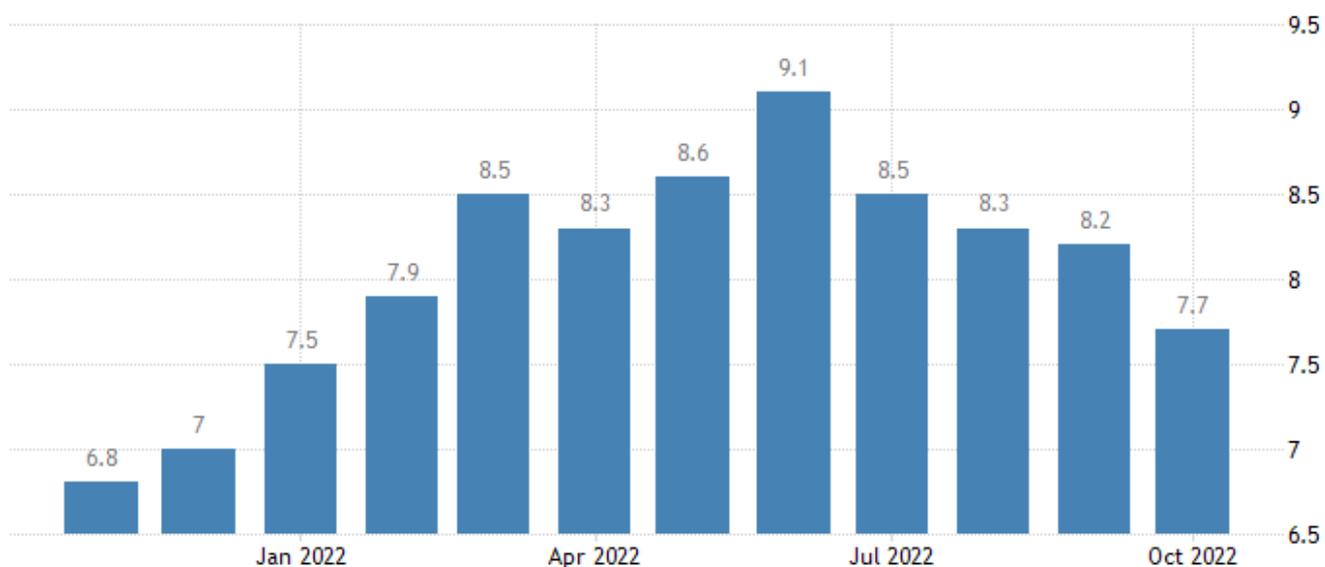
▶ ▶ ▶ Wirtschaftsindikatoren aktuell – Hohe US-Inflation sinkt weiter

EUROZONE	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	10,7	9,9	2022Oct
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	16.174	16.058	2022Sep
BIP	2,1	4,3	2022Q3
Lohnstückkosten	2,9	2	2022Q2
Bevölkerung (in Millionen)	343	342	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	6,6	6,6	2022Aug
Arbeitsproduktivität	0,4	1,6	2022Q3
Leistungsbilanz (% des BIP)	-1,58	-0,12	2022Q2
EUR / USD Wechselkurs	1,0404	0,9996	15.11.2022
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-2,9	-3,9	2022Q2
Staatsschulden (% des BIP)	94,2	95,6	2022Q2
Militärausgaben (in Milliarden USD)	194,7	184,34	2020
USA	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	7,7	8,2	2022Oct
Geldmenge M2 (USD Milliarden)	21.503	21.711	2022Sep
BIP	1,8	3,7	2022Q2
Lohnstückkosten	3,5	10,2	2022Q3
Bevölkerung (in Millionen)	332	329	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	3,7	3,5	2022Oct
Arbeitsproduktivität	0,3	-4,1	2022Q3
Leistungsbilanz (% des BIP)	-3,6	-2,9	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-16,7	-14,9	2021
Staatsschulden (% des BIP)	137	128	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	801	778	2021

DEUTSCHLAND	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	10,4	10	2022Oct
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3.851	3.860	2022Sep
BIP	1,2	1,7	® 2022Sep
Lohnstückkosten (Index Points)	115	115	2022Q2
Bevölkerung (in Millionen)	83,16	83,17	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	5,5	5,5	2022Oct
Arbeitsproduktivität (Index Points)	97,6	98,1	2022Aug
Leistungsbilanz (% des BIP)	7,4	7,1	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-3,7	-4,3	2021
Staatsschulden (% des BIP)	69,3	68,7	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	56	53,2	2021
FRANKREICH	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	6,2	5,6	2022Oct
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3.406,8	3.410,9	2022Sep
BIP	1	4,2	® 2022Q3
Lohnstückkosten (Index Points)	111	110	2022Q2
Bevölkerung (in Millionen)	67,63	67,45	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,3	7,4	2022Q3
Arbeitsproduktivität (Index Points)	101	102	2022Q2
Leistungsbilanz (% des BIP)	0,4	-1,8	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-6,5	-8,9	2021
Staatsschulden (% des BIP)	113	115	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	56,6	52,7	2021
ITALIEN	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	11,9	8,9	2022Oct
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	1.927	1.933	2022Sep
BIP	2,6	4,9	® 2022Q3
Lohnstückkosten (Index Points)	113	107	2022Q2
Bevölkerung (in Millionen)	59,24	59,64	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,9	7,9	2022Sep
Arbeitsproduktivität	2,54	4,47	2022Q2
Leistungsbilanz (% des BIP)	2,5	3,7	2021Q4
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-7,2	-9,6	2021
Staatsschulden (% des BIP)	151	155	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	32	28,9	2021

Quelle: <http://sdw.ecb.europa.eu/>, <https://tradingeconomics.com/united-states>, <https://www.federalreserve.gov/data.htm>, <https://www.ceicdata.com/>, <https://de.statista.com>, www.sipri.org, Tabelle: TradeCom Economics© (16.11.2022)

USA Inflationsrate



TRADINGECONOMICS.COM | U.S. BUREAU OF LABOR STATISTICS

Quelle: <https://tradingeconomics.com/united-states/inflation-cpi> (09.11.2022)

Der hohe Preisdruck in den USA geht zurück. Die Inflationsrate für Waren und Dienstleistungen fiel im Oktober 2022 auf 7,7% von 8,2% im September. ExpertInnen hatten mit 8% gerechnet.

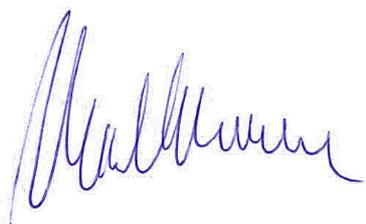
Der Notenbank Fed liefert dies Argumente für eine weniger aggressive Gangart bei Zinserhöhungen. Die Fed treibt den Leitzins seit Monaten in ungewöhnlich großen Schritten nach oben, zuletzt erhöhte sie ihn um 0,75% auf die Spanne von 3,75 – 4%.

Der Inflationswert im Oktober ist bereits der vierte Rückgang in Folge und nährt die Hoffnung, dass der Höhepunkt der Inflationsentwicklung in den USA überwunden sein dürfte.

Aufgrund der hohen Energiepreise im Zuge des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine, erreichte in der Eurozone die Inflation im Oktober einen neuen Rekordwert von 10,7%. Ein Abflauen der Preissteigerungen wird in nächster Zukunft nicht erwartet.

Ceterum censeo TradeCom Fonds esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen



Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführer)



Mag. Margot Steinöcker
(Public Relations)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoaufklärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragsersparungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt% der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen ("KID", "KIID") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fondsdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. Alle Angaben ohne Gewähr.